

Die SportlerInnen

Nina Bast

■ Schwimmen. In zehn Disziplinen erfüllt die Hagenheimerin, die den SEC Nabesal startet, die Norm für die Kurzbahn-DM der Masters. Bei den Titelkämpfen wird sie zweimal Sechste und einmal Siebte. Bei der Masters-DM auf der 50-Meter-Bahn landet sie fünfmal in dem Top Ten. Ihr bestes Resultat: Platz fünf über 100 Meter Freistil.

Ricarda Funk

■ Kanuslief. Für die Kajak-Spezialistin des KSV Bad Kreuznach ist die DM in Frankreich ein voller Erfolg: Gold mit dem Team, Bronze im Einzel. Auch den Weltcup dominiert die 25-Jährige, sichert sich wie im Vorjahr den Gesamtsieg. Nur bei der EM läuft es nicht nach Plan – Aus im Halbfinale.

Nadine Gonska

■ Leichtathletik. Die Langenlohnswälderin hat den Turbo gezündet: Nach Bronze über 200 Meter bei der Hallen-DM läuft sie auch im Freien auf Rang drei. Mit der 4x100-Meter-Stafel der WTC Mannheim bejubelt sie ebenfalls Gold und den DM-Rekord. Mit der deutschen 4x400-Meter-Stafel wird die 27-Jährige bei der WM Sechste.

Meret Joeris

■ Leichtathletik. Das Talent des MTV Bad Kreuznach ist als Crossläuferin ebenso erfolgreich wie auf der Bahn, sichert sich bei Landesmeisterschaften zwei Titel und zudem Silber im Dreikampf. Auch bei Oberlandmeisterschaften sammelt sie fleißig Goldmedaillen, setzt sich in höheren Altersklassen gegen erfahrenere Sportlerinnen durch.

Gitta Jung

■ Leichtathletik. Ein Jahr mit Höhen und Tiefen erlebt die Waldböckelheimerin. Bei der Hallen-DM holt sie den Speerwurf-Titel der W70 und zweimal Bronze, auch im Steinstoßen ist sie in der Halle eine Klasse für sich. Die Freiluft-DM verpasst die Athletin des TV Hahnabach wegen einer Verletzung. Vom Deutschen Turnfest in Berlin kehrt sie als Siegerin zurück.

Sabine Müller

■ Karate. Bei der DM in Neuwied beweist die Schweppenhausenerin Nervensstärke. Die Athletin der G-Dojo gewinnt in der F45 die Goldmedaille in der Kata Karate sowie Silber im Hardstyle.

Silva Müller

■ Trampolinturnen. Wegen eines Fußbruchs ist die Hohenlagerin des MTV Bad Kreuznach lange außer Getreide. Trotz kurzer Vorbereitungszeit schafft sie die Qual für die Jugend-WM, feiert dort ein gelungenes Comeback. Im Finale muss die 21-Jährige vorzeitig abbrechen und wird Sechste.

Karoline Reidenbach

■ Leichtathletik. Vielseitig begabt ist das Talent der TuS Kirm. Sie gewinnt bei Rheinland-Platz-Meisterschaften im Dreisprung, im Kampfsport, im Weitsprung sowie im Kugelstoßen. Auch auf Rheinland-Platz ist sie in den nächsten Tagen und Wochen immer wieder eine Rheinlandrekordläuferin.

Alicia Soffel

■ Handball. Bei der U19-Europameisterschaft belegt die Breitenbrunnerin, die beim SSV Meisenheim groß geworden ist, mit dem deutschen Team den fünften Platz. Für die FSG Mainz 09/Badenheim läuft die 18-Jährige in der Zweiten Liga auf, spielt zudem mit den A-Juniorinnen in der Bundesliga.

Viviana Valentino

■ Taekwondo. 14 Jahre jung und mit großem Talent ausgestattet ist die Athletin des TC Han Kwok Bad Kreuznach. Sie triumphiert bei DM, Weltcup und German Open, gewinnt Weltrennensturniere. Bei der Kadetten-EM zählt die Hagenheimerin zu den Favoritinnen, sie sich im Jahr 2017 ungeschlagen. Umso bitterer das Aus in Runde eins.



Balklünstler: Johas Henrich (vorne), Michael Adam und ihre Teamkameraden des TTC Kirm steigen in die Verbandsoberriga auf.



Rasant: Die Langenlohnswälderin Nadine Gonska bei der WM.



Durchsetzungsvermögen: Die Breitenbrunner Handballerin Alicia Soffel (rechts) ist bei der U19-EM ebenso eine feste Größe wie in der Bundesliga.

# Gesucht: Die Sportlerinnen und Sportler 2017

Sportlerwahl Der „Oeffentliche“ präsentiert die Top 30, die Leserinnen und Leser entscheiden – Nur Original-Coupon zählt



Flugelage: Als einziger Deutscher startete Kyrilo Sonn bei der WM.



Makellos: Die Tennismänner 50 der SG Hackenheim/VfL Bad Kreuznach gehen in der Rheinlandliga keinen Punkt ab, feiern Titel und Aufsteiger.



Vielseitig: Nina Bast landet bei der DM mehrere Top-Ten-Platzierungen.



Im Rampenlicht: Viviana Valentino ist bei der DM, den German Open und bei mehreren Weltrennensturnieren im Taekwondo erfolgreich. Fotos: Klaus Cramer, Bernd Eßling, Steffen Dietz, Marina Valentino, Harald Jordan, Anja Schäfer, TSC Crucenia, dpa

des Jahres 2017 gekürt werden. Gewinnen können übrigens nicht nur die Athletinnen, Athleten und Teams, sondern alle, die sich an ihrer Wahl beteiligen. Unter allen Einsendern verlosen wir zwölf Preis-



Eine Klasse für sich: Björn Wiebe wird Deutscher Meister im Bergrennen. Auf den Sprinztrecken darf sich der Monzinger keinen Fehler erlauben.



Erfolgreich: Ricarda Funk kehrt mit Gold und Bronze von der WM zurück.

# Aufsteiger, Überflieger und Seriensieger

Die Teams des Jahres 2017 Kollektive trumpfen auf regionaler, überregionaler und nationaler Sport-Bühne auf

■ Kreis Bad Kreuznach. Mit großen und kleinen Bällen, im Wasser und in der Luft, auf grünem Rasen und auf Parkett: Zehn Teams haben im Jahr 2017 Akzente gesetzt.

■ Kanuslieferteam RG Rheinland-Platz. Drei Nachwuchsfahrer aus Bad Kreuznach überraschen bei der DM in der Männer-Leistungsklasse. Felix Schmidt, Joshua Dietz (beide RKV) und Maxi Dilli (VfL) gewinnen Bronze und erklimmen damit als erstes Nachwuchsteam das Siegerpodest.

■ Tischtennispieler des TTC Kirm: Innen pellegt der größte Erfolg der jüngeren Vereinsgeschichte. In der Rheinlandliga landen die Grün-Weißen punktgleich hinter dem Meister auf Rang zwei, schaffen über die Relegation den Aufstieg in die Verbandsoberriga. Auch dort spielen sie eine gute Rolle.

■ Fußball-A-Junioren der JSG Meisenheim/Desloch/Jeckenbach: Besser geht es kaum. Der Kick vor dem Clap bejubeln die Verbandsliga-Meisterschaft und den Aufstieg in die Regionalliga. Im Fußball beweist das Team von Trainer Andy Baumgartner ebenfalls Talent, wird mit 320 Toren Kreismeister und später Südwestmeister.

■ Nikita und Elisabeth Yatsun: Einen Doppelerfolg feiern die Tänzer



Tanzen zu DM-Silber: Nikita und Elisabeth Yatsun vom TSC Crucenia.

■ Tischtennispieler der TSG Niederrhausen/Norheim: 16 Spiele, 16 Siege – mit einer makellosen Bilanz wartet die TSG auf und wird verdient Meister der 1. Bezirksliga. Damit gelingt dem Team nach exakt 27 Jahren die Rückkehr in die 2. Rheinlandliga.

■ Fußballer des SV Türküglü Ipsheim: Drei Spieletage vor Schluss machen die Männer um Spielertrainer Chan Ceylan die A-Klassen-Meisterschaft perfekt, stellen sie in Ekrem Emirosmannoglu zudem den Torschützenkönig des Kreises Bad Kreuznach. Zehn Tage später



Ganz nah dran am großen Triumph: Tobias Krick (rechts) aus Grolsheim gehört zu den Volleyball-Helden bei der Europameisterschaft in Polen. Erst im Finale wird der Siegeszug des deutschen Nationalteams gestoppt, die langen Kerle müssen sich im Tiebreak geschlagen geben. Mit dem United Volleys Rhein-Main spielt Krick in der Bundesliga.



Auf dem Sprung: Die A-Junioren-Fußballer der JSG Meisenheim/Desloch/Jeckenbach (weißes Trikot) steigen als Meister in die Regionalliga auf.

holen sie auch den Kreispokal und dürfen somit das Double feiern.

■ Trampolinturner des MTV Bad Kreuznach: Obwohl Spitzenturner Kyrilo Sonn bei der Mannschafts-DM in Worms nicht mit von der Partie ist, zieben sich die MTVler bei der Weltmeisterschaft in der Oberliga.

■ Volleyballer des TuS Gensingen: In der Rheinland-Platz-Liga eilen sie von Sieg zu Sieg, holen dabei sage und schreie 47 von 48 möglichen Punkten. Geekört wird die eindrucksvolle Saison mit dem Aufstieg in die Oberliga.



Drei Kanuslief-Talente von der Nahe mischen bei der DM in München die Männer-Leistungsklasse auf: Maxi Dilli (von links), Joshua Dietz und Felix Schmidt gewinnen die Bronzemedaille im Teamwettkampf.

■ Hockey. Was für ein Comeback. Ohne nach seinem Kreuzbandrisso eine Partie für den Bundesligisten TSV Mannheim bestritten zu haben, wird der Bad Kreuznach für die U21-EM in Spanien nominiert. Als Leistungsträger führt der 20-Jährige, der beim Kreuznach HC ausgebildet wurde, seine Mannschaft zur Bronzemedaille.

■ Karate. Bei der DM in Neuwied beweist die Schweppenhausenerin Nervensstärke. Die Athletin der G-Dojo gewinnt in der F45 die Goldmedaille in der Kata Karate sowie Silber im Hardstyle.



Ein Jahr mit Höhen und Tiefen: Der Dentschler Kyrilo Sonn feiert sein Bundesliga-Debut, muss aber die U21-EM verletztes absagen.

Die Sportler

Jannick Dörr

■ Bogenschießen. Bei der Bowhunter-WM in der Toskana zeigt das Talent des FC Bärenbach eine bärenstarke Leistung. Nach vier anspruchsvollen Wettkampftagen setzt er sich in der Jugendkonkurrenz die Krone auf und siegt mit deutlichem Vorsprung.

Jannik Huth

■ Fußball. Der Guldenaler gibt sein Bundesliga-Debut im Tor des FSV Mainz 05, hat mit seinen Paden großen Anteil am Klassenerhalt. Ein weiterer Erfolg ist die Nominierung zur U21-EM, allerdings muss der Keeper wegen einer Verletzung passen.

Tobias Krick

■ Volleyball. Er ist 18 Jahre jung, 2,11 Meter groß und hat bei der U19 in Polen Geschichte geschrieben. Der Grolsheimer zieht mit dem deutschen Nationalteam ins Finale ein, verliert erst im Tiebreak gegen die favorisierten Russen. Doch Silber ist ein Riesenerfolg für den Mittelblocker, der mit den United Volleys Rhein-Main in der Bundesliga spielt.

Alexander Linn

■ Triathlon. Zum zweiten Mal nach 2013 qualifiziert er sich für die Triathlon-WM auf Hawaii. Ein Sturz mit dem Fahrrad, eine Schulter-Operation und krankheitsbedingte Fehlfahrten führen zum Start, doch der Meisterschüler kämpft sich zurück und beendet das härteste Rennen der Welt nach 10:04,29 Stunden.

Moritz Rothländer

■ Hockey. Was für ein Comeback. Ohne nach seinem Kreuzbandrisso eine Partie für den Bundesligisten TSV Mannheim bestritten zu haben, wird der Bad Kreuznach für die U21-EM in Spanien nominiert. Als Leistungsträger führt der 20-Jährige, der beim Kreuznach HC ausgebildet wurde, seine Mannschaft zur Bronzemedaille.

Nelson Rück

■ Leichtathletik. Der Wechsel auf die Bahn glückt. Das Aushängeschild der Laufreunde Nabeland Bad Kreuznach wird Rheinland-Platz-Meister über 1500 sowie 5000 Meter für die deutschen U20-Meisterschaften. Bei seinem DM-Debut hat der 20-Jährige mit Problemen zu kämpfen und wird über 5000 Meter Zweiter.

Alexander Ruhl

■ Kungstraining. In seiner langen Karriere hat der Routinedar des TV Meisenheim schon zahlreiche Erfolge verbucht. Bei der DM in Aachen sichert er sich alle vier Titel der Altersklassen 65. Auch bei den Landesmeisterschaften stellt der Bad Kreuznachler sein Können eindrucksvoll unter Beweis.

Kaan Sikis

■ Powerchair-Hockey. Mit den SED Star Drivers meistert er die Premieren-Saison in der Bundesliga mit Breurow, das Team wird Vierter und er zum besten Handlagerspieler gekürt. Auch im Nationalcup ist der Bad Kreuznachler eine feste Größe, darf gegen Dänemark sogar die Kapitänbinde tragen.

Kyrilo Sonn

■ Trampolinturnen. Als einziger Deutscher erfüllt die Galionsfigur des MTV Bad Kreuznach die WM-Kriterien. In Sofia verpasst er als 31. der Qualifikation den Halbfinalsprung. Bei der DM feiert er das Double, gewinnt im Einzel und im Synchron mit Fabian Vogel.

Björn Wiebe

■ Motorsport. Nur wer 100 Prozent gut hat bei Bergrennen eine Chance, denn auf den kurzen Strecken fällt jeder winzige Fehler ins Gewicht. Der Monzinger ist ein Meister seines Faches, holt sich DM-Titel. Auch den deutschen Berg-Team-Cup sichert sich der 30-Jährige. Er feiert sein Bundesliga-Debut, muss aber die U21-EM verletztes absagen.

## Stimmzettel für die Wahl zum Sportler des Jahres 2017

Ich wähle aus der vorgeschlagenen Liste:

Form with fields for Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Unterschrift, and checkboxes for voting preferences.

Die Wahl zum Sportler des Jahres wird veranstaltet von: Oeffentlicher Anzeiger

## Mitmachen und tolle Preise gewinnen

Sportlerwahl Decathlon spendiert den Hauptgewinn

■ Kreis Bad Kreuznach. Die Qual der Wahl haben die Leser des „Oeffentlichen“. Sie entscheiden, wer sich über die Ausschreibung Sportler des Jahres 2017 freuen darf. Doch nicht nur die Athleten können gewinnen, auch für unsere Leser lohnt sich das Mitmachen. Unter allen Teilnehmern werden attraktive Preise verlost. Der Gewinn unseres Hauptpreises darf bei Decathlon in Bad Kreuznach shoppen gehen. Der Sportfachhandel spendiert einen Einkaufsgutschein im Wert von 250 Euro. Decathlon ist seit Kurzem an seinem neuen Standort „Am Grenzgraben“ zu finden und bietet die komplette Bandbreite an Sportartikeln. Einsteiger werden dort ebenso fündig wie ambitionierte Hobbysportler. Auch ein Reisegutschein, ein Wochenende in einem Opel Grandland, zur Verfügung gestellt vom Autohaus Hornuth, Bad Kreuznach. 1. Preis: Ein Einkaufsgutschein im Wert von 250 Euro, zur Verfügung gestellt vom Sportfachhandel Decathlon, Bad Kreuznach. 2. und 3. Preis: Jeweils zwei VIP-Tickets für ein Zweitliga-Spiel des 1. FC Kaiserslautern, zur Verfügung gestellt von Lotto Rheinland-Platz. 4. Preis: Ein Wochenende in einem Opel Grandland, zur Verfügung gestellt vom Autohaus Hornuth, Bad Kreuznach. 5. Preis: Reisegutschein vom rz-Reisebüro im Wert von 100 Euro. 6. und 7. Preis: Je ein Buch „Schlagol-Geschichten“. 8. und 9. Preis: Je ein Buch „Schlagol-Geschichten“. 10. bis 12. Preis: Je ein Gutgeschick für einen Kasten Kirm Pils, zur Verfügung gestellt von der Kirm Privatbrauerei. rtp